

Pikante Geschichten aus dem Mittelalter

Unter bis heute ungeklärten Umständen wurde der Filmregisseur Pier Paolo Pasolini 1975 am Strand von Ostia grausam ermordet. Dreißig Jahre danach erinnert die Volkshochschule an den genialen Filmmacher, der schon in jungen Jahren als Dichter und Schriftsteller in Italien hoch geachtet war. Als homoerotisch veranlagt, als Atheist und Kommunist exponiert, geriet er zwischen alle weltanschaulichen und politischen Stühle. Sein Lebenswerk wird durch den provokanten Film „Salo – Die 120 Tage von Sodom“ überlagert, der sein letzter war und durch brutale Darstellung sadistischer und sexueller Gewalt weltweit schockierte. In Hintergrund geriet dadurch Pasolinis geniales Filmschaffen, das von feiner Poesie begleitet wird. Sein Christus-Film wird z. B. auch von christlichen Medienkritikern als das Beste, was in diesem Metier geschaffen wurde, hochgelobt. Als eine Trilogie des Lebens und der Freude bezeichnete er selbst die von ihm verfilmten weltliterarischen Klassiker „Decameron“, „Canterburygeschichten“ und „Geschichten von 1001 Nacht“. Ausgehend von Giovanni Boccaccios Novellensammlung aus dem späten Mittelalter reiht Pasolini acht Episoden aus „Decameron“ aneinander, die durch eine Rahmenhandlung lose miteinander verbunden sind. Er selbst spielt dabei einen Maler, der erkennen muss, dass bei Erstellung eines Freskos seine handwerkliche Fähigkeiten nicht ausreichen, den idealen Vorstellungen gerecht zu werden. Der von Dante beeinflusste Boccaccio kritisierte mit seinen pikanten Histörchen das damals versumpfte Priestertum und bedachte die hohe und niedere Geistlichkeit mit Hohn und Spott. In „Decameron“ ließ Pasolini ein zeitgerechtes Sittenbild entstehen, das den Film zu den herausragenden über das Mittelalter werden ließ. Den Film „Decameron“ zeigt die Volkshochschule in ihrer Reihe „Filmgeschichte im Kino“ am Montag, den 6. Juni um 19.30 Uhr im Kinostar Filmwelt, Am Gottesacker 1. Von der FSK ist der Film ab 16 Jahre freigegeben. Unkostenbeitrag € 5, Partnerkarte für 2 Personen 9,- €